

Ansprechpartner

Pflegerische Stationsleitung/Vertretung

Jessica Franke/ Cornelia Miethke

Therapeutische Leitung

Dr. Nora Buhrow

Stationsarzt

Dogukan Karstarli

Stationspsychologinnen

Anne Freericks, Luciana Schrader

Case Management

Melanie Huber

Sozialdienst

Mareike Romainschick

Oberarzt

Erfan Serajian

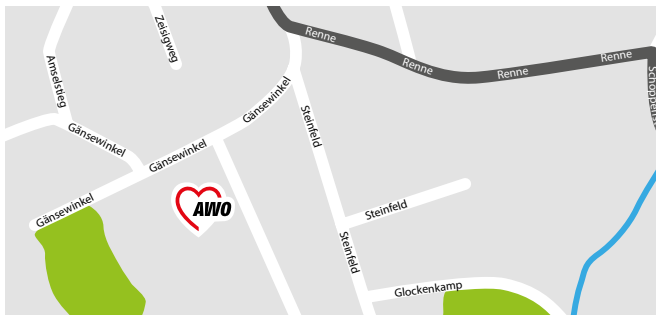
Leitende Ärztin

Christiane Stein

Ärztlicher Direktor und Chefarzt

Prof. Dr. Helge Frieling

So erreichen Sie uns



AWO Psychiatriezentrum | Vor dem Kaiserdom 10 | 38154 Königsutter



Station 52

Informationen für Patienten und Angehörige

Informationsbroschüre des
AWO Psychiatriezentrum Königsutter



AWO Psychiatriezentrum Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie

Vor dem Kaiserdom 10 | 38154 Königsutter

Tel.: 05353 90-0

Fax: 05353 90-1095

www.awo-psychiatriezentrum.de



Sehr geehrte Patienten, liebe Angehörige,

Die Station 52 ist eine offene Station der Klinik für Allgemeinpsychiatrie und Psychotherapie.

Wir haben uns auf die Behandlung von erwachsenen Menschen mit affektiven Störungen spezialisiert. Die Aufnahme auf unserer Station erfolgt sowohl als krankenhauserne Verlegung von anderen Stationen, als auch direkt aus dem häuslichen, ambulanten und teilstationären Bereich.

Die Behandlungsdauer beträgt im Durchschnitt fünf bis sieben Wochen und wird individuell angepasst.

Behandlungskonzept und Behandlungsziele

Am Anfang jeder Behandlung auf der Station 52 steht eine individuelle Therapieplanung.

Im Vordergrund steht hier der Aufbau einer Beziehung

zwischen Ihnen und uns als Behandlungsteam. Wir möchten Sie dabei unterstützen, Ihre Erkrankung besser zu verstehen. Dazu gehört unter anderem eine ausführliche diagnostische Abklärung der psychischen Beschwerden. Basierend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen führen wir eine leitliniengerechte Behandlung von Erkrankungen aus dem affektiven Formenkreis durch.

In der Vorbereitung zur Entlassung unterstützen wir Sie in der Inanspruchnahme ambulanter und teilstationärer Versorgungsstrukturen.

Therapeutische Angebote

- Leitliniengerechte medikamentöse Behandlung
- Individuelle kognitiv-verhaltenstherapeutische Einzelbehandlung
- Wöchentlich stattfindende Gruppenpsychotherapieangebote (z. B. Psychoedukation für Depressionen, Metakognitives Training bei Depressionen)
- Wöchentliche Bezugspflegegespräche und Pflegevisite
- Beratung durch den Sozialdienst
- Ergo- und Physiotherapeutische Angebote
- Milieutherapie (Patienten übernehmen im Alltag der Station kleine Aufgaben als Teil der Therapie)
- Pflegerische Gruppen (Genesungsgruppe, Schlafhygiene und Ernährungsgruppe)
- Gruppenangebote durch Ex-In Genesungsbegleitung



Medizinische therapeutische Versorgung

Unsere Station arbeitet im Bezugssystem. Dies bedeutet, dass Sie sowohl im therapeutischen Team als auch im Pflegeteam feste Ansprechpartner haben, mit denen regelmäßige Einzelkontakte stattfinden.

Die medizinisch-therapeutische Versorgung auf unserer Station beinhaltet wöchentlich stattfindende Visiten, in der die leitliniengerechte Behandlung besprochen und geplant wird.

Differenzialdiagnostisch werden bei Bedarf labordiagnostische und apparative Untersuchungen (z.B. EEG, EKG, Schädel-MRT, Röntgen, Lumbalpunktion) sowie testpsychologische Untersuchungen durchgeführt. Bei entsprechender Indikation werden externe Fachkliniken oder Fachärzte mit einbezogen.